

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Inhaltverzeichnis	9
Abkürzungsverzeichnis	17
Einleitung	21
1. Teil: Hintergründe	24
A. Hintergründe zum Petitionsrecht	24
I. Von der untertänigen Bitte zum politischen Mitwirkungsrecht	25
II. Normierung im EG-Vertrag	29
B. Hintergründe zum Europäischen Bürgerbeauftragten	37
I. Vorbildfunktion skandinavischer Ombudsmänner	38
II. Einführung des Europäischen Bürgerbeauftragten	41
1. Zähe Verhandlungen	42
2. Bestimmung der Kompetenzen (das Statut)	46
3. Erste Schritte	50
2. Teil: Grundsätzliches zu Petitionen und Beschwerden	52
A. Grundrechtsqualität	52
I. Individuelles Recht	53
II. Ausdehnung des Schutzbereichs	54

B. Gemeinsame Funktionen	55
I. Rechtsschutzfunktion	55
II. Integrationsfunktion	58
III. Fazit	61
C. Petitionen an das Parlament	63
I. Petitionsausschuss	63
II. Petitionsbegriff	65
III. Einzel-, Kollektiv-, Massen- und Mehrfachpetitionen	68
IV. Kategorien	69
1. Petitionen zur Gesetzgebung	70
2. Petitionen, die Grundrechtsverletzungen rügen	70
3. Petitionen, die Verstöße gegen das Gemeinschaftsrecht rügen	71
V. Funktionen	72
1. Einbeziehung und Mitsprache in Gemeinschaftsangelegenheiten	72
2. Orientierungshilfe	73
3. Parlamentarische Kontrolle	75
D. Beschwerden an den Bürgerbeauftragten	77
I. Amtsbezeichnungen	78
II. Mandat	79
III. Beschwerden	81

IV. Funktionen	82
1. Prävention	82
2. Reformierung	83
3. Konfliktlösung	87
4. Vermittlung	88
5. Transparenz	89
6. Beratung und Aufklärung	90
7. Stärkung des Parlaments	92
V. Anforderungen, Ernennung und Amtsende	94
VI. Unabhängigkeit	96
VII. Haushalt und Personal	97
VIII. Rechtsstellung gegenüber dem Parlament	99
1. Befugnisse des Parlaments	99
2. Verknüpfung mit dem Parlament	99
3. Teil: Petitionsrecht	102
A. Inhalt	102
I. Schutz vor Beeinträchtigung und Benachteiligung	103
II. Anspruch auf Entgegennahme und Prüfung	103
III. Anspruch auf Mitsprache	105
IV. Petitionsbehandlungspflicht	105

B. Voraussetzungen	107
I. Petitionsberechtigung	108
1. Unionsbürger	108
2. Nichtunionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat	111
3. Juristische Personen	112
4. Personen ohne Petitionsberechtigung	114
II. Petitionsadressat	116
III. Petitionsgegenstand	118
1. Tätigkeit der Rechtsprechung	120
2. Tätigkeit der Europäischen Union	121
3. Tätigkeit der Mitgliedstaaten	124
4. Verhalten natürlicher und juristischer Personen	129
IV. Petitionsinteresse	131
V. Weitere Anforderungen	134
1. Spracherfordernis	134
2. Schriftformerfordernis	135
C. Verfahren	137
I. Registrierung und Zulässigkeitsprüfung	138
II. Untersuchungsmaßnahmen nach der GO-EP	140
1. Einholen von Stellungnahmen	141

2. Anhörungen und Informationsbesuche	141
a. Anhörungen	141
b. Informationsbesuche	143
3. Akteneinsicht, Auskunft und Zutritt zu Einrichtungen	143
III. Unterstützungsmaßnahmen	144
1. Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Petitionsbehandlung	144
2. Unterstützungspflichten aus dem Primärrecht	146
a. Herleitung eines Petitionsinformationsrechts	147
b. Umfang des Petitionsinforationsrechts	148
IV. Kooperationsverweigerung	149
1. Kooperationsverweigerung durch Gemeinschaftsorgane	150
2. Kooperationsverweigerung durch Mitgliedstaaten	151
V. Verfahrensabschluss	152
4. Teil: Beschwerderecht	156
A. Inhalt	157
I. Schutz vor Beeinträchtigung und Benachteiligung	157
II. Anspruch auf Entgegennahme und Prüfung	158
B. Voraussetzungen	163
I. Beschwerdeberechtigung	163
1. Natürliche und juristische Personen	163

2. Beamte und Bedienstete	164
II. Beschwerdegegenstand	164
1. Organe und Institutionen	165
a. Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft	165
b. Einrichtungen der Europäischen Union	166
c. Abgeordnete des Europäischen Parlaments	168
d. Mitgliedstaatliche Stellen	168
e. Vertragsverletzungsverfahren	169
2. Verwaltungsmissstände	171
a. Begriff des Verwaltungsmissstands	172
b. Gute Verwaltungspraxis	174
c. Kodex für gute Verwaltungspraxis	175
d. Grenzen des Verwaltungsmissstands	177
3. Rechtsprechungsklausel	181
III. Weitere Voraussetzungen	183
1. Allgemeines	184
2. Erkennbarkeit von Beschwerdeführer und Gegenstand	184
3. Frist	185
4. Vorherige administrative Schritte	186
5. Sachverhalte, die Gerichtsverfahren betreffen	187

C. Verfahren	189
I. Verfahrensablauf	189
II. Untersuchungen	192
1. Akteneinsicht	193
2. Befragungen	194
3. Einschränkungen	196
III. Kooperationsverweigerung	200
IV. Verfahrensabschluss	203
1. Benachrichtigung der Beschwerdeführer und Institutionen	203
2. Einvernehmliche Lösungen	204
3. Kritische Anmerkungen	205
4. Empfehlungsentwürfe	206
5. Sonderberichte	207
V. Initiativuntersuchungen	211
5. Teil: Petitionsausschuss und Bürgerbeauftragter	212
A. Überschneidung der Zuständigkeitsbereiche	212
B. Zusammenarbeit	215
C. Gegenüberstellung	218
I. Untersuchungsgegenstände	219
II. Voraussetzungen	222
III. Vertraulichkeit	224

IV. Beteiligung	226
V. Befugnisse	229
1. Einholen von Stellungnahmen	230
2. Anhörungen	231
3. Informationsbesuche	231
4. Zugang zu Dokumenten	232
5. Fazit	233
VI. Entscheidungen	233
VII. Ergebnisse	238
Literaturverzeichnis	242